

N I E D E R S C H R I F T

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates
in der Legislaturperiode 2016 bis 2021

Stadtteil Kleinseelheim

am

19.11.2020

Tagungsort

**Dorfgemeinschaftshaus
Kleinseelheim**

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Prof. Dr. Rainer Waldhardt
 Stefanie Mai
 Hans-Heinrich Boßhammer
 Rainer Götzl
 Sven Michel

Ortsvorsteher/in
 Schriftführer/in
 Stellv. Ortsvorsteher
 Mitglied
 Mitglied

Anwesend ohne Stimmrecht: 8 Personen

Beginn der Sitzung:

19:35 Uhr

Ende der Sitzung:

20:20 Uhr

Teil A

TOP 1

Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher begrüßt alle Anwesenden und stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ortsbeirates rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und das Gremium beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren im Kirchhainer Anzeiger, im örtlichen Bekanntmachungskasten und in der Internetseite www.kleinseelheim.de öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Der Ortsvorsteher informiert über die Corona-Pandemie und die während der Sitzung einzuhaltenden Abstands- und Hygieneregeln. Insbesondere fordert er, dass alle Anwesenden Maske tragen, solange wie sie sich im DGH aufhalten.

Fragen und weitere Redebeiträge der nicht stimmberechtigten Gäste wurden durch die Mitglieder des Ortsbeirates zugelassen, dies mit Hinweis auf die Pandemie verbunden mit der Bitte, sich kurz zu fassen und auf das Notwendige zu beschränken.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

Teil B

TOP 2 Sachstand zum Baugebiet „Ziegeleistraße“

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass in der Stadtverordnetenversammlung am 26.10.20 zum o.g. Baugebiet auf der Grundlage des überarbeiteten Entwurfs des Bebauungsplans die 2. Offenlage beschlossen wurde. Der überarbeitete Entwurf des Bebauungsplans mit Planstand 1.10.2020 berücksichtigt im Rahmen der 1. Offenlage vorgebrachte Bedenken, soweit diese entsprechend bewertet wurden, und sieht Bebauung der westlich an den Friedhof angrenzenden Ackerfläche mit ca. 17 Bauplätzen vor. Über die weitere Entwicklung wird der Ortsvorsteher die übrigen Ortsbeiratsmitglieder auf dem Laufenden halten.

TOP 3 Parkplätze am Friedhof

Im Rahmen der 1. Offenlage zum Baugebiet „Ziegeleistraße“ und der Aussprache im Stadtparlament zur Abwägung wurde u.a. auf einen erheblichen Mangel an Parkplätzen am Friedhof hingewiesen. Zu diesem vermeintlichen Mangel an Parkplätzen am Kleinseelheimer Friedhof bittet Ortsvorsteher Waldhardt mit Hinweis auf einen im Ortsbeirat am 24.3.2015 gefassten Beschluss um eine erneute Positionierung des Ortsbeirates und um einen zugehörigen Beschluss. Zu diesem Thema übergibt der Ortsvorsteher den Vorsitz an seinen Stellvertreter Hans-Heinrich Boßhammer und verlässt wegen Befangenheit den Raum.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig (drei Ja-Stimmen, keine Gegenstimme, eine Enthaltung) und mit Hinweis auf den bereits am 24.3.2015 gefassten Beschluss, dass kein Bedarf an weiteren Parkplätzen am Kleinseelheimer Friedhof gesehen wird und dass das Aufstellen eines Schildes „Parken nur für Friedhofsbesucher“ weiterhin nicht gewünscht wird.

Es wird kritisiert, dass der Ortsbeirat im Vorfeld nicht über die Besprechung im Stadtparlament zu diesem Thema informiert wurde.

TOP 4 Informationen zu den Kommunalwahlen am 14. März 2021

Der Ortsbeirat informiert über die Kommunalwahlen am 14.3.2021 und teilt mit, dass im Ort Überlegungen bestehen, erneut eine Gemeinschaftsliste aufzustellen. Der weitere Prozess zur Aufstellung und Meldung einer solchen Liste soll am 3. Dezember um 19:30 Uhr auf einer Versammlung vorangebracht werden. Der Termin soll im Kirchhainer Anzeiger angekündigt werden.

Teil C

TOP 5

Mitteilungen / Verschiedenes

5.1 *Verfüegungsmittel 2020 und Ehrenamtspauschale 2020 des Landkreises*

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass die Verfügungsmittel 2020 bis auf einen Restbetrag in Höhe von 358,67 € zur Unterstützung von Maßnahmen des RSV, des Jugendclubs und des Verschönerungsvereins verausgabt wurden. Für den Restbetrag sollen zeitnah Obstbäume beschafft werden, die wie zwischenzeitlich mit dem Bauamt und einem örtlichen Landwirt besprochen in der Feldflur gepflanzt werden können.

Die Ehrenamtschale 2020 des Landkreises wurde dazu genutzt, angrenzend an die neu errichtete Grillhütte eine Fläche mit ca. 60 heimischen Sträuchern sowie drei Ebereschen zu bepflanzen. Die Pflanzaktion erfolgte durch den Vorsitzenden des Verschönerungsvereins Gerhard Elmshäuser und Ortsvorsteher Waldhardt. Unterstützt wurden die Arbeiten außerdem durch Dirk Behnke und Max Elmshäuser. Der Ortsvorsteher dankt allen, die sich ehrenamtlich beteiligt haben.

Zum Thema Obstbäume merkt der Ortsvorsteher ergänzend an, dass für das Jahr 2021 ein Obstbaumschnittkurs angedacht ist.

5.2 Herstellung von Bürgersteigen im Sandweg (Fa. Gölzhäuser: bei Hausnummer 42 und 44) und in der Großseelheimer Straße (teils Fa. Gölzhäuser, teils ehrenamtlich: bei Hausnummer 23 und 25)

Im Sommer wurden die o.g. Bürgersteige hergestellt und es wurden anschließend Teilflächen mit Stauden bepflanzt. Beide Ortsein-/ausgänge sehen nun deutlich ansprechender aus als zuvor, und insbesondere der Bürgersteig im Sandweg bedeutet für die Anlieger einen erheblichen Gewinn an Wohnqualität. Die Arbeiten in der Großseelheimer Straße erfolgten teils mit ehrenamtlicher Unterstützung aus dem Ort. Ortsvorsteher Waldhardt dankt allen, die sich ehrenamtlich engagiert haben.

5.3 Ausschilderung des Radwegs von Kleinseelheim nach Roßdorf

Vertreter der Stadtverwaltung, Ortslandwirt und stellv. Ortsvorsteher Boßhammer sowie Ortsvorsteher Waldhardt haben bei einem gemeinsamen Ortstermin im Sommer den Verlauf der Beschilderung des Radwegs Kleinseelheim – Roßdorf in der Kleinseelheimer Gemarkung festgelegt. Die Strecke soll im nächsten Jahr durch den Landkreis ausgeschildert werden. Ein als Gast anwesender Landwirt weist darauf hin, dass das Aufstellen der Beschilderung nicht zu Beeinträchtigungen der Landwirtschaft führen darf. Der Ortsbeirat bittet darum, dass dies bei der Beschilderung berücksichtigt wird.

5.4 Geschwindigkeitsanzeigetafel mit Smiley

Ein Anwohner der Straße Am Fliederbuch hat die Beschaffung einer Geschwindigkeitsanzeigetafel mit Smiley angeregt. Das Ordnungsamt der Stadt würde eine solche Maßnahme unterstützen, wenn im Ort eine solche Tafel beschafft würde. Die Kosten liegen bei ca. 2000 €. Der Ortsvorsteher regt an, dass sich der im kommenden Jahr neu gewählte Ortsbeirat genauer mit dem Thema befassen sollte.

5.5 Herstellung von Zäunen und Toren am DGH-Parkplatz

Der Ortsbeirat wünscht, dass die Kleinseelheimer Kita weiterhin den DGH-Parkplatz nutzen kann und hofft auf eine entsprechende Nutzungsvereinbarung mit der Stadt Kirchhain. Damit eine für die Kita-Kinder den Vorschriften entsprechende sichere Nutzung des Parkplatzes ermöglicht wird, begrüßt der Ortsbeirat die Herstellung von Zäunen zwischen DGH und Soccer Court sowie im Bereich des Zugangs zum RSV-Gelände; diese sollen schnellstmöglich die jetzt aufgestellten Barken ersetzen. Die Fragen der Finanzierung und der Errichtung dieser Abgrenzungen sollen zeitnah geklärt werden.

5.6 Geschwindigkeitsbegrenzung an der L 3088

Ein Gast der Sitzung weist darauf hin, dass auf der L 3088 im Bereich der Abzweigung der Großseelheimer Straße (K 104) eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 80 km/h wichtig wäre. Der Ortsbeirat stimmt dieser Haltung zu und bittet um eine entsprechende Beschilderung an der L 3088.

5.7 *Kenntnisnahmen für den Ortsbeirat zu Bauvorhaben und Verkäufen*

Der Ortsvorsteher informierte die Ortsbeiratsmitglieder über seit der letzten Sitzung eingegangene Schreiben zu Grundstücks- / Hausverkäufen sowie Bauanträgen und – genehmigungen.

G e f e r t i g t : 20.11.2020

ORTSVORSTEHER

SCHRIFTFÜHRERIN

Prof. Dr. Rainer Waldhardt

Stefanie Mai